

Stadt Rethem (Aller)
Der Stadtdirektor
Az.:

Rethem (Aller), 07.09.2023
Verwaltungssteuerung
Ina Prüser

Drucksache
RE/103/2023/XI/1

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Ja	Nein	Enth.	Geänderter Beschluss
Verwaltungsausschuss der Stadt Rethem (Aller)	12.09.2023					<input type="checkbox"/>
Rat der Stadt Rethem (Aller)	19.09.2023					<input type="checkbox"/>

Spielplatzkonzept Rethem

Beschluss:

Das Konzept des Planungsbüros arealdesign Freiraumplanung wird mit folgenden Maßgaben beschlossen:

1. Hauptspielplatz für die Gesamtstadt wird der Mehrgenerationenplatz an der Berliner Straße.
2. Im Kernort Rethem wird als weiterer Spielplatz der bisherige Spielplatz an der Schule unterhalten.
3. Der sogenannte „3. Tennisplatz“ wird zu einem Multifunktionsplatz für Jugendliche umgestaltet.
4. Der bisherige Spielplatz „Danziger Straße“ wird zu einem reinen Bolzplatz umgestaltet.
5. Die Gestaltung der bisherigen Spielplätze in Rethem-Moor und Stöcken wird überprüft. Für einen Spielplatz in Wohldorf ist zunächst die Grundstücksfrage zu klären.
6. Als erste Bausteine sind die Maßnahmen nach Ziff. 3 und 4 umzusetzen. Daneben ist der Platz am Minigolfgebäude durch ein oder zwei Spielgeräte nach Rücksprache mit der Landjugend, die den Platz vor Jahren gestaltet hat, aufzuwerten.
7. Für diese Maßnahmen ist ein entsprechender Antrag zum 30.09. im Rahmen der Dorfregion zu stellen.
8. Über Art und Umfang der übrigen im Konzept vorgeschlagenen Maßnahmen ist vor Antragstellung noch im Rahmen der Finanzierbarkeit zu entscheiden. Entsprechende Anträge sind dann in den Folgejahren zu stellen.

Sachverhalt und Rechtslage:

Die Stadt Rethem (Aller) hat im Rahmen der Dorfentwicklung einen Förderantrag zur Erstellung eines Spielplatzkonzeptes gestellt. In Abstimmung mit dem zuständigen Amt für

regionale Landesentwicklung wird die Konzeption über die Umsetzungsbegleitung abgerechnet. Zur Erstellung wurde Frau Dipl.-Ing. Christina Stoffers beauftragt.

Aus Ideen von Verwaltung, Politik und Bevölkerung wurde eine Entwurfsplanung für die Spielplätze erstellt. Diese wurde am 28.08.2023 der Öffentlichkeit vorgestellt, die Anregungen und Ideen der Bevölkerung wurden von Frau Stoffers eingearbeitet.

Die überarbeitete Planung wird von Frau Stoffers im Bau- und Umweltausschuss der Stadt Rethem (Aller) am 06.09.2023 vorgestellt.

In Abstimmung zwischen Verwaltung, Fraktionsvorsitzenden und Fachplanerin sowie Anregungen aus der Bevölkerung sollen die Spielplätze der Stadt Rethem (Aller) wie aus den in den Anlagen befindlichen Plänen und des Konzeptes überarbeitet werden.

- Schließung und Rückbau des Spielplatzes Hainholzstraße / Allertalstraße
- Neugestaltung des Spielplatzes Danziger Straße mit Fokus auf junge Kinder.
- Neugestaltung des Spielplatzes Berliner Straße zum Mehrgenerationenplatz mit verschiedenen Spiel-, Bewegungs- und Aufenthaltsmöglichkeiten für alle Altersgruppen
- Erweiterung der Spielmöglichkeiten auf dem Spielplatz Stöcken

Die Anlagen werden den Ratsmitgliedern vor der Sitzung zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 06.09.2023 wurde ein gemeinsamer Änderungsantrag der CDU- und SPD-Fraktionen sowie des BRA-Ratsmitgliedes gestellt. Dieser sieht diverse Abweichungen vom Konzept und der Ursprungsdrucksache vor. Dieser Änderungsantrag wurde bei vier Ja- und einer Nein-Stimme angenommen. Die Änderungen können dem Beschlussvorschlag entnommen werden. Hintergrund des Antrages sind insbesondere noch offene Fragen hinsichtlich der Finanzierbarkeit, des Unterhaltungsaufwandes sowie der fehlende Wirtschaftlichkeitsvergleich zwischen Spielgeräten aus Holz und aus recyclebaren Kunststoffen.

Finanzierung:

Entsprechende Mittel sind im Haushalt 2024 der Stadt Rethem (Aller) bereitzustellen.

Björn Symank
Stadtdirektor

Veröffentlichung in:

GI	MI	BI